



2014 jährt sich der Beginn des Ersten Weltkriegs zum 100. mal. Dabei wird das Thema in den meisten Publikationen, Zeitungsartikeln und Fernsehsendungen wieder fast ausschließlich aus eurozentrischer Perspektive behandelt und Kriegsfolgen für den Rest der Welt werden ignoriert.

Artikelserie zur Kolonialgeschichte des Ersten Weltkriegs im iz3w

Um so verdienstvoller ist die Artikel-Serie zur Kolonialgeschichte des Ersten Weltkriegs, die seit Mitte 2013 in der internationalistischen Zeitschrift iz3w aus Freiburg erscheint (www.iz3w.org). In der Nr. 340 (Januar/Februar 2014) folgte darin auch Teil eins eines zweiteiligen Beitrags von Karl Rössel von Recherche International e.V. über Kolonialsoldaten im Ersten Weltkrieg, der in der iz3w-Ausgabe Nr. 341 (März/April 2014) fortgesetzt wurde.

Teil eins des Beitrags („Die Front ist die Hölle“) ist nachzulesen [hier](#) .

Teil zwei des Beitrags ist nachzulesen [hier](#) .

Südlink-Themenheft:

Hundert Jahre Erster Weltkrieg

Der globale Süden zwischen den Fronten [hier](#)

Eine umfangreiche Bibliographie von Oliver Schulten zu

Afrika im Ersten Weltkrieg

findet sich [hier](#)

Veranstaltungen von Recherche International e.V. zur Kolonialgeschichte des Ersten Weltkriegs:

Die Front ist die Hölle

Kolonialsoldaten im Ersten Weltkrieg

3.9.2014, 19 Uhr, „Pumpe“; Kiel

Infos [hier](#)

Schwarze Brüder unter Eis und Tod

Themenabend: Afrika im Ersten Weltkrieg

23.11.2014, 18 Uhr, Theater im Bauturm, Köln
Infos [hier](#)